

Eine zeitgemäße Vorlesung. An der Handelshochschule Berlin wird im kommenden Wintersemester der Geheim-Admiralitätsrat Universitätsprofessor Dr. Köbner, vortragender Rat im Reichsmarineamt, eine Vorlesung „Die rechtliche Organisation der deutschen Kriegswirtschaft“ halten. Die einzelnen Vorlesungen werden behandeln: Der Grundcharakter der deutschen Kriegswirtschaft; Annäherung an den „geschlossenen Handelsstaat“. Umschichtung der Volkswirtschaft in der Gütererzeugung (Grund und Boden, Arbeit, Kapital), im Güterumlauf (Verhältnis öffentlicher Organisationen zum freien Handel) und im Güterverbrauch (Versorgungspolitik, Rationierung). Preispolitik. — Staats- und verwaltungsrechtliche Grundlagen der deutschen Kriegswirtschaft. — Gesetzgeberische Zuständigkeit; Stellung von Bundesrat und Reichstag, Ermächtigungsgesetz vom 4. August 1914. — Bedeutung des Belagerungszustandsgesetz vom 4. Juni 1851 für Kriegswirtschaft. — Kriegswirtschaftlicher Wirkungskreis von Reichskanzler, Reichsamt des Innern, Kriegsernährungsamt, Kriegsministerium (Kriegsrohstoffabteilung). Besondere Organisationen der Kriegswirtschaft: Reichsstellen und Gesellschaften zur Volksernährung (Reichsgetreidestelle, Reichsfuttermittelstelle u. a. m.) und zur industriellen Versorgung (Kriegsrohstoffgesellschaften).